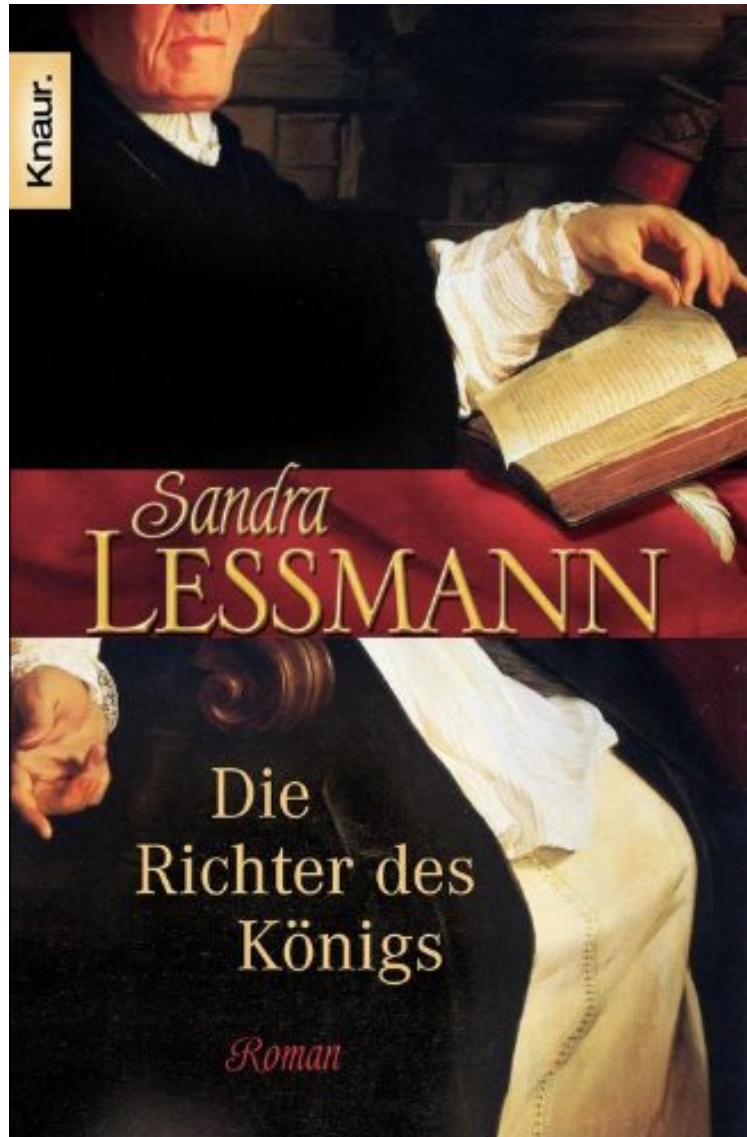


[E-BOOK] Die Richter des Knigs (Jeremy Blackshaw)

Die Richter des Knigs (Jeremy Blackshaw)

Von Sandra Lessmann
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #136166 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-03Erscheinungsdatum:
2012-12-03File Name: B00A4VE51K | File size: 37.Mb

Von Sandra Lessmann : Die Richter des Knigs (Jeremy Blackshaw) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Richter des Knigs (Jeremy Blackshaw):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen54 von 56 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. wenn Sie viel Wissenswertes.....Von Alexandra Egli....erfahren wollen ber das Jahr 1665 in England, die Medizin, die Gerichtsbarkeit, das Leben auf den Straen Londons, die Mtressen des Knigs, ber die Folter in den Gefngnissen, Hinrichtungen und die Pest, dann liegen Sie mit Sandra Lessmanns Erstlingswerk "Die Richter des Knigs" genau

richtig. Ungewöhnlich routiniert und hochspannend strickt uns die Autorin einen Roman zusammen, den man nicht so schnell zur Seite legt. Die Geschichte um einen Mörder, der es auf die Richter abgesehen zu haben scheint, und der mit listigen Mitteln und sehr schlaue Hinterhältigkeit agierend zu seinem Ziel kommen will, zieht den Leser in ihren Bann und lässt ihn nicht mehr los. Berzeugend charakterisiert, vom Knig bis zum Kutscher, vom Arzt bis zum einfachen Hausmädchen, vom Beichtvater bis zum Richter. Das ist ein historischer Roman, wie ich ihn mir vorstelle, und könnte ich 6 Sterne vergeben, ich hätte es getan. Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Buch von Sandra Lessmann! 18 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einer der besten historischen Romane auf dem derzeitigen Markt. Von Bcherfee In diesem Roman wird nichts ausgelassen - Schmutz, Dreck, Krankheiten (Kerkerfieber, Pest und noch ein paar andere), die katastrophalen Zustände in Gefängnissen im 17. Jahrhundert bis hin zu detaillierten Schilderungen von Folterungen und Hinrichtungen. Trotzdem ist es ein Buch, das einen nie schauernd lässt (höchstens über die Tatsache, dass in früheren Zeiten wirklich alles so war), denn es ist in einem sehr ansprechenden und niveaureichen Stil geschrieben, den man bei solchen historischen Romanen (leider) viel zu selten findet. Neben der Jagd nach dem Richter-Mörder zieht sich eine rührende Liebesgeschichte durch das Buch, die nie kitschig oder unrealistisch wirkt. Die Spannung, ob die beiden zum Schluss zueinanderfinden, bleibt ebenso erhalten wie die Aufklärung der Morde. Die zwei männlichen Protagonisten sind - obwohl sie Ecken und Kanten haben - sympathisch, ihre Handlungen nachvollziehbar. Gut, ab und zu bringt sie ein glücklicher Zufall des Ratsels Lösung näher, aber das strahlt nicht, da das richtige Leben auch von Zufällen bestimmt wird. Für mich ist Sandra Lessmann mit diesem Roman in die erste Riege der deutschsprachigen AutorInnen von historischen Romanen aufgestiegen, und ich bin auf weitere Werke gespannt. 26 von 28 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bitte ganz schnell Nachschub :-). Von Wombatsbooks Habe "Die Richter des Knigs" durch Zufall auf der Suche nach einem anderen Buch entdeckt und bin vollends begeistert! Knapp 550 Seiten historische Spannung vom Feinsten auf denen nicht nur die religiöse Unterdrückung im England der Reformation, sondern auch die Pest und das Fleckfieber sowie mehrere Mordfälle im Mittelpunkt stehen. Die Autorin hat mit dem Chirurgen/Jesuiten Jeremy Blackshaw einen warmherzigen, intelligenten Protagonisten geschaffen, den ich auf seinen Krankenbesuchen und Streifzügen durch das London des 17. Jahrhunderts sehr gern begleitet habe. "Die Richter des Knigs" ist flüssiger Lesestoff, der zudem gut recherchiert und durchgehend spannend ist. Frau Lessmann bietet dem Leser wirklichkeitsnahe, interessante Einblicke in das Leben im 17. Jahrhundert und versteht es, alles in ein herausgelungenes Gesamtpaket zu schnüren ;-)! Ein Glossar sowie persönliche Anmerkungen der Autorin runden diesen tollen Schmcker ab. Sandra Lessmann ist ein tolles Debut gelungen und ich freue mich schon jetzt auf eine hoffentlich und hoffentlich recht bald erscheinende - Fortsetzung!

Kurzbeschreibung
Priester, Richter und ein geheimnisvolles Gift
London im Jahre 1665, es ist die Zeit nach dem Bürgerkrieg. Jeremy Blackshaw darf aufgrund der politischen Lage seiner Berufung als katholischer Priester nicht folgen. Früher einmal war er Arzt und wird deshalb zur Behandlung des schwer erkrankten Richters Sir Orlando herangezogen, dessen Vertrauen er genießt. Unversehens wird er in die Untersuchung des Giftmordes verwickelt, in dem der Richter gerade ermittelt und der nicht der einzige bleiben soll. Offenbar hat es jemand auf die Gerichtsbarkeit Londons abgesehen. Bald fällt der Verdacht auf den jungen Iren Breandan, einen rechten Hitzkopf, der sich schnell Feinde schafft. Doch Jeremy kann nicht glauben, dass Breandan wirklich der Schuldige ist.

Kurzbeschreibung
Priester, Richter und ein geheimnisvolles Gift
London im Jahre 1665, es ist die Zeit nach dem Bürgerkrieg. Jeremy Blackshaw darf aufgrund der politischen Lage seiner Berufung als katholischer Priester nicht folgen. Früher einmal war er Arzt und wird deshalb zur Behandlung des schwer erkrankten Richters Sir Orlando herangezogen, dessen Vertrauen er genießt. Unversehens wird er in die Untersuchung des Giftmordes verwickelt, in dem der Richter gerade ermittelt und der nicht der einzige bleiben soll. Offenbar hat es jemand auf die Gerichtsbarkeit Londons abgesehen. Bald fällt der Verdacht auf den jungen Iren Breandan, einen rechten Hitzkopf, der sich schnell Feinde schafft. Doch Jeremy kann nicht glauben, dass Breandan wirklich der Schuldige ist.

ber den Autor und weitere Mitwirkende
Sandra Lessmann wurde 1969 geboren. Nach der Fachhochschulreife lebte sie fünf Jahre lang in London, wo ihre Liebe zu England erwachte. Zurück in Deutschland studierte sie Geschichte, Anglistik, Kunstgeschichte und Erziehungswissenschaften in Düsselndorf. Ihr besonderes Interesse galt der englischen Geschichte. Nach dem Studium arbeitete sie am Institut für Geschichte der Medizin, doch ihre wahre Leidenschaft ist seit der Kindheit das Schreiben.